

DASYHELEA ERICI N.SP., EINE NEUE CERATOPOGONIDE AUS DER TEICHBACH-EMERGENZ (DIPTERA, CERATOPOGONIDAE)

Schlitzer produktionsbiologische Studien Nr.28

Von Peter HAVELKA

Limnologische Flußstation des Max-Planck-Instituts für Limnologie
D-6407 Schlitz/Hessen

In seiner grundlegenden Arbeit „Emergenz 1969 im Breitenbach“ hat ILLIES (1971) die Prinzipien der Emergenzmessung mit Gewächshäusern zusammengefaßt. Neben einem besseren Verständnis des Ökosystems Bach wurde auch eine Vielzahl faunistischer Daten erarbeitet. Insgesamt hat sich diese damals neue Methode inzwischen so bewährt, daß sie auch von anderen Wissenschaftlern in Deutschland, ja sogar in Zentralafrika angewendet wird.

Die Auswertung der Ceratopogonidenemergenz aus den Glashäusern über zwei Bächen bei Lunz in Österreich (MALICKY 1976) ergab neben einer Vielzahl von Arten wie *Atrichopogon appendiculatus* GOETGHEBUER, *A. brunnipes* MEIGEN, *A. fossicola* KIEFFER, *A. hirtidorsum* REMM, *A. lucorum* MEIGEN, *A. sibirica* BUYANOVA, *Bezzia annulipes* MEIGEN, *Forcipomyia tenuisquama* KIEFFER, *F. monilicornis* COQUILLET, *F. turfacea* KIEFFER, *F. fuliginosa* MEIGEN, *Isohelea alpinus* COQUILLET, *Monohela leucopeza* MEIGEN, *Palpomyia distincta* HALIDAY, *P. flavipes* MEIGEN, *P. serripes* MEIGEN, *Serromyia femorata* MEIGEN, *Stilobezzia gracilis* HALIDAY und *Dasyhelea flaviventris* GOETGHEBUER auch eine weitere, neue *Dasyhelea*-Art. Sie soll *Dasyhelea erici* n.sp. heißen.

Material: .

Holotypus, 1 ♂, 2.5.1972, Teichbach/Lunz am See; dieser verbleibt in meiner Sammlung (Serien Nr. C 509).

Beschreibung ♂:

Kopf: Antennenglieder 2-11 etwas länger als 12-15; Endglied etwas angeschwollen (Abb.1). 3. Palpenglied mit proximalem Sinnesorgan (Abb.2).

Flügel: Siehe Abb.3.

Genitalien: Aedoeagus sechslappig und etwa 3× so breit wie hoch, die einzelnen Lappen spitz auslaufend. Claspotten verschmolzen, distal noch 2 Teile erkennbar; Armstücke fehlen. Basimere fast doppelt so lang wie Telomere, diese stark gebogen und stumpf auslaufend (Abb.4).

Weibchen: Bisher unbekannt.

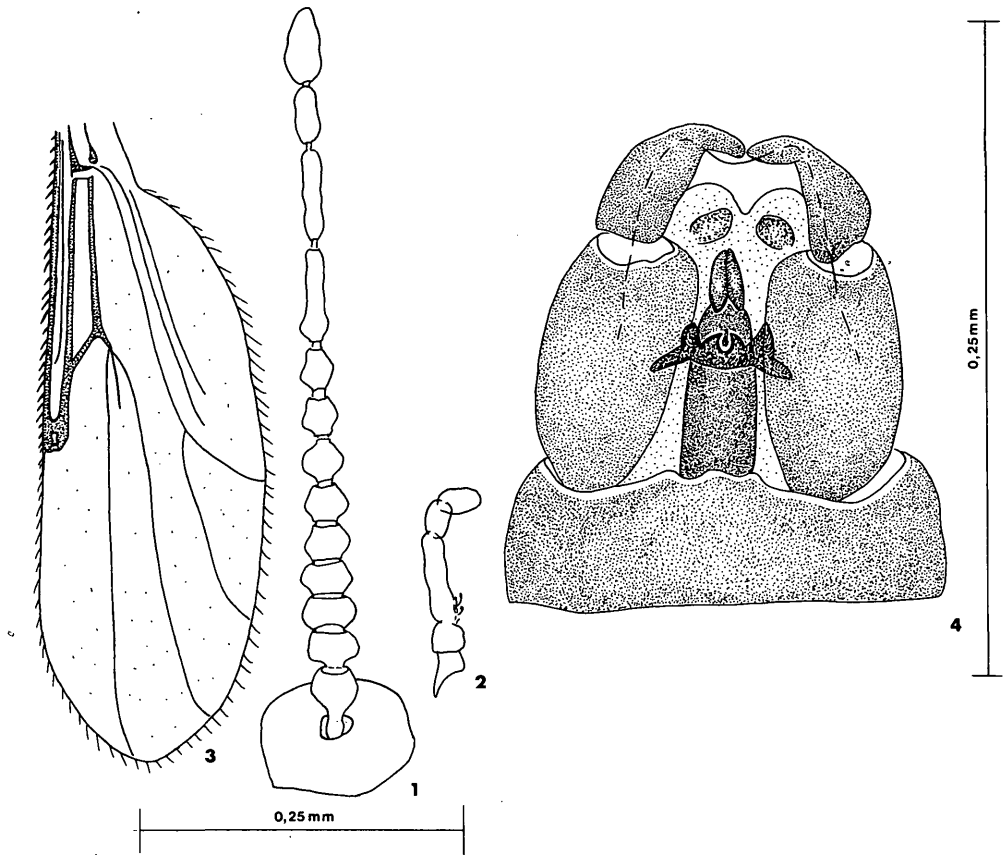


Abb. 1-4. *Dasyhelea erici* n. sp.; 1: Antenne; 2: Palpus; 3: Flügel; 4: Hypopygium.

Differentialdiagnose:

Dasyhelea erici n. sp. ähnelt den übrigen bisher bekannten Arten dieser Gattung wie *D. flaviventris* GOETGHEBUER, *D. flavoscutellata* ZETTERSTEDT, *D. malleolus* REMM, *D. modesta* WINNERTZ und *D. spiralis* REMM. Diese sind von der hier beschriebenen Art nur an Hand mikroskopisch sichtbarer Merkmale von Palpus und Hypopygium zu unterscheiden:

Das dritte Palpenglied von *D. erici* (♂) ist wie bei *D. flavoscutellata* (♂) länger als die Palpenglieder 1+2. Bei den übrigen angeführten Arten ist das 3. Palpenglied kürzer als die Glieder 1+2.

Charakteristisches Unterscheidungsmerkmal von *D. erici* ist das Hypopygium. Die Telomeren sind bei ihr im letzten, distalen Drittel zur Körpermitte gebogen und stumpf auslaufend. Bei *D. flaviventris* enden die Telomeren in 2 Spitzen, bei *D. spiralis* in einem abgesetzten Fortsatz, bei *D. malleolus* sind die distalen Enden der Telomeren angeschwollen und bei *D. flavoscutellata* erfolgt die Krümmung bereits in der Mitte der Telomeren. Ähnlichkeit besteht am ehesten mit dem Aedoeagus von *D. malleolus*, der jedoch nur

etwa 1/5 breiter als hoch ist. Die übrigen angeführten Arten besitzen keinen sechslappigen Aedoeagus. Die Claspetten von *D. erici* sind zu einem geraden Stück verschmolzen, das distal noch zwei Teilstücke erkennen läßt. Ein bzw. zwei gebogene Armstücke der Claspetten wie bei *D. flaviventris*, *D. flavoscutellata*, *D. malleolus*, *D. modesta* und *D. spiralis* sind bei *D. erici* nicht vorhanden.

Zur Determination der in der Differentialdiagnose angesprochenen *Dasyhelea*-Arten siehe auch HAVELKA (1976) und REMM (1962, 1966).

Zusammenfassung

Eine neue Ceratopogonide aus den österreichischen Alpen, *Dasyhelea erici* n.sp. wird beschrieben, wichtige morphologische Details dieser Art werden abgebildet.

LITERATUR

- HAVELKA, P. (1976): Limnologische und systematische Studien an Ceratopogoniden. – Beiträge zur Entomologie, 26: 211-305.
- ILLIES, J. (1971): Emergenz 1969 im Breitenbach. – Arch. Hydrobiol. 69(1): 14-59.
- MALICKY, H. (1976): Trichopteren-Emergenz in zwei Lunzer Bächen 1972-74. – Arch. Hydrobiol. 77(1): 51-65.
- REMM, H. (1962): The genus *Dasyhelea* KIEFFER in Estonia (Diptera, Heleidae). – Tartu Rükliku Ülikooli Toimetised, 120: 107-133. (= Acta et Commentationes Universitatis Tartuensis).
- REMM, H. (1966): On the Lithuanian biting midges (Diptera, Heleidae). – Uchen. Zap. tartu. gos. Univ. 180(3): 53-71.

Anschrift des Verfassers: Dr. Peter HAVELKA
Institut für Ökologie und Naturschutz
Bannwaldallee 32, Postfach 211310
D-7500 Karlsruhe 21.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift der Arbeitsgemeinschaft Österreichischer Entomologen](#)

Jahr/Year: 1978

Band/Volume: [30](#)

Autor(en)/Author(s): Havelka Peter

Artikel/Article: [Dasyhelea erici n.sp., eine neue Ceratopogonidae aus der Teichbach-Emergenz \(Diptera, Ceratopogonidae\). 62-64](#)